



## BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 047/20

**Federführung:**

FB Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen

**Sachbearbeitung:**

Volker Henning

**Datum:**

28.01.2020

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

**Sitzungsdatum**

18.03.2020

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Kooperationsvereinbarung mit dem Kinderschutzbund Ortsverein Ludwigsburg - Fortsetzung Kinderangebote in der Flüchtlingsunterkunft Fröbelstraße

**Bezug SEK:**

MP 6: Zusammenleben von Nationen und Generationen SZ 03 / OZ 03

**Bezug:****Anlagen:**

- 1: Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes zur Förderung "Ich und du, Sprach- und Spielkiste"
- 2: Kostenplan "Ich und du, Sprach- und Spielkiste" 2020

**Beschlussvorschlag:**

Der Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen wird beauftragt, mit dem Ortsverein Ludwigsburg des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen. Der DKSB ist bereit, seine beiden Angebote für Kinder bzw. Mütter mit Kindern in der Unterkunft Fröbelstraße nach dem Übergang der Unterkunft vom Landkreis Ludwigsburg an die Stadt Ludwigsburg fortzusetzen. An den Personal- und Sachkosten beteiligt sich die Stadt Ludwigsburg ab der Übernahme der Unterkunft Fröbelstraße für zunächst 24 Monate mit jährlich 10.000 Euro.

**Sachverhalt/Begründung:**

Der Deutsche Kinderschutzbund Ludwigsburg bietet seit 2015 das Projekt „Sprach- und Spielkiste“ (Anlage 1) unter anderem in der Flüchtlingsunterkunft Fröbelstraße an. Derzeit gibt es montags für zwei Stunden eine Kleinkindergruppe für Kinder unter drei Jahren und deren Mütter. Die Kinder können dort unter anderem langsam an den Ablauf in der Kindertageseinrichtung herangeführt und die Eltern von Anfang an in erzieherischen Maßnahmen begleitet und unterstützt werden.

Durchschnittlich nehmen fünf Mütter mit ihren Kindern teil. Am Donnerstagnachmittag gibt es ein Angebot für Kinder über 3 Jahren, an dem zwischen 4 und 26 Kinder und deren Mütter teilnehmen. Dem Kinderschutzbund ist es dabei ein Anliegen, die Bedürfnisse des einzelnen Kindes zu erkennen, seine Stärken zu fördern und es zu ermutigen, sich weiterzuentwickeln. Dazu kommen die Sprachförderung und die emotionale Stabilisierung der Kinder. Dies geschieht in enger Kooperation zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Das Personal umfasst zwei

---

Kooperationsvereinbarung mit dem Kinderschutzbund Ortsverein Ludwigsburg - Fortsetzung Kinderangebote in der Flüchtlingsunterkunft Fröbelstraße

hauptamtliche Erzieherinnen in Teilzeit, eine 450 Euro-Kraft sowie Ehrenamtliche gegen Aufwandsentschädigung.

Das Personal organisiert auch noch die Angebote in den Unterkünften des Landkreises in der Hagenmayer-Straße und in Asperg. Die Kosten für die Angebote in der Fröbelstraße belaufen sich auf ca. 15.500 Euro/Jahr (Anlage 2) und werden bisher vom Landkreis getragen. Durch den Übergang der Unterkunft vom Landkreis zur Stadt Ludwigsburg endet die Förderung des Landkreises.

Der Kinderschutzbund würde das Angebot gerne im Interesse der Kinder und deren Eltern weiterführen. Dies ist auch im Sinne der Stadt Ludwigsburg, die die Unterkunft ab dem 01.03.2020 übernimmt und dann für die Betreuung der Geflüchteten zuständig ist.

Für die Kinderbetreuung gibt es beim Fachbereich Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen kein geeignetes Personal.

Der Kinderschutzbund wäre bereit, das Angebot in der Fröbelstraße weiterzuführen, wenn ihm die Stadt Kosten in Höhe von 10.000 Euro/Jahr ersetzen würde. Diese Kosten erscheinen angemessen und nachvollziehbar. Günstiger könnte die Stadt das Angebot mit eigenen Kräften nicht anbieten.

Für alle Beteiligten ist es die beste Lösung, die gut angenommenen und bewährten Angebote mit den engagierten Erzieherinnen fortzuführen.

**Unterschriften:**

**Volker Henning**

<b>Finanzielle Auswirkungen?</b>				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: jährlich 10.000 EUR		
<b>Ebene: Haushaltsplan</b>				
Teilhaushalt 17		Produktgruppe Bürgerschaftliches Engagement		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		Transferaufwendungen		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung				
Ja, im Budget FB 17, Kosten 2020: 8.333 Euro				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
	43180000	K17318010002		

**Verteiler:**

DI, DII, 20, 48





LUDWIGSBURG

## NOTIZEN